



Seth – Daniela Erdmann

Ich rufe dich bei deinem Namen

Höre Mich, Mein Kind - Ich Rufe Dich Bei Deinem Namen!
Suche Mich
und gib nicht auf, bevor du Mich gefunden hast!

1.

Ich Bin bei dir, Mein Kind
und ströme alle väterliche Liebe in dich ein.
Erkenne Mich und nimm Mich an in deiner Welt.

Ich Bin bei dir in jeder Stunde
und geduldig warte ich,
bis Meine Liebe zu empfangen endlich du bereit.

Ich kenne dich, Mein Kind.
Ich kenne jede Zelle deines Körpers, jede Faser deines Seins.
Ich liebe jede Seite deines Lebens.

2.

Ich gehe mit dir, wohin du auch gehst.
Und wenn du dich vor Mir versteckst,
weil du dich schämst und unwert fühlst:

Ich Bin bei dir
und lieb dich umso mehr, je mehr du dich verachtest.
Ich gehe deinen Weg in dir, Mein geliebtes Kind.
Nichts kann dir geschehen.
Ich gehe jeden Schritt mit dir vom Anbeginn der Zeiten
und Ich werde dich begleiten bis zum Ende deines Weges.

Niemals hat irgendetwas zwischen uns gestanden,
niemals wird uns etwas trennen.

3.

Ich Bin in dir, Mein geliebtes Kind.
Ich Bin dein Vater und dein Gott.

Ich kenne jeden Atemzug von dir,
all dein Denken und Dein Fühlen,
dein Wollen und dein Irren ebenso
wie deine Wünsche und dein Sehnen.

Nichts konntest du vor Mir verborgen halten,
nichts musstest jemals du verbergen.

Ich liebe dich, Mein Kind - Meine Tochter, Meinen Sohn, Mein SEIN –
und sehne Mich nach dir im gleichen Maße,
in dem du Mich ersehnt.
Oh nimm doch an die Liebe,
die Ich, dein Gott,
seit Anbeginn der Zeiten für dich hege.

Höre Mich, Mein Kind - Ich Rufe Dich Bei Deinem Namen!
Suche Mich
und gib nicht auf, bevor du Mich gefunden hast!

4.

Ich fühle dich in Meinem Herzen, Mein geliebtes Kind.
Ich fühle
jeden Schmerz, den du für Mich erlitten hast,
alles Leid, das du für Mich getragen hast,
alle Schuld, die du auf dich genommen hast.
Ich trage jedes Joch, das du in Liebe andern auferlegt hast.

Höre Mich, Mein Kind.
Höre Mich und wisse, wer du bist:

Du bist Ich,
hast dich und Mich mit Schmerz beschenkt,
hast Leid und Kummer über andere gebracht,
hast selbst gelitten:
nicht am dir zugefügten Schmerz,
sondern dem, den anderen du zugefügt.

Ich habe diesen Schmerz in dir
gelitten und erlebt,

und ich allein weiß um den Reichtum,
der dir damit zuteil geworden ist –
auf deinem Weg, den du für Mich gegangen bist,
dem Weg, der vom Beginn an nur das eine Ziel verfolgt:
Mich zu finden.

Ich fühle dich, Mein Kind, und Rufe Dich Bei Deinem Namen!

5.

Gib nun deine Lasten Mir.
Ich will sie für dich tragen.
Gib Mir deinen Schmerz und deine Tränen.
Sie machen reich Mein Herz
in für dich noch ungeahnter Weise.
Deine Tränen erfüllen das Wort, Mein geliebtes Kind –
mit ihnen erst
wird vollkommen Meine Schöpfung.

Gib dein Leben nun in Meine Hand, Mein Kind.
Lass Mich dich führen und dich tragen.
Lass Mich dich berühren in deinem Innersten
und finde Mich in allem Sein.

Denn siehe,
es ist Mein Atem, den du lenkst,
es sind Meine Gedanken, die du denkst,
es ist Mein Herz, das in dir schlägt.
Es ist Meine Liebe, die du ausstrahlst –
in die Herzen aller Menschen, die nach Meiner Liebe suchen.
Steh auf, Mein Kind!
Erhebe dich in Meinem Licht!
ICH Rufe Dich Bei Deinem Namen!

Übermittlung: Babadschi durch Sabine Wolf, 2002
Sabine / Sonja im Mai 2010